



# AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ

## GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER  
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: [www.kamenz.de](http://www.kamenz.de)

 [www.facebook.de/kamenz.news](https://www.facebook.de/kamenz.news)  
Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

**Wenn wir die Menschen nur nehmen, wie sie sind, so machen wir sie schlechter;  
wenn wir sie behandeln, als wären sie, was sie sein sollten,  
so bringen wir sie dahin, wohin sie zu bringen sind.**

Johann Wolfgang von Goethe



Stand der Bauarbeiten an der Lessingschule am 19.04.2020

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Aktuelle Informationen zur Corona-Lage in Kamenz

##### Kamener Masken-Aktion abgeschlossen

Am Donnerstag, dem 23. April erfolgte die Lieferung der letzten 5.000 Masken, welche von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entsprechend verpackt und dann vorsortiert den Ortvorsteherern zur Verteilung übergeben wurden.



Das Bild die Verpackungsaktion stammt vom 16.04.2020

Insofern dürften bis Sonnabend, spätestens Montag (27. April) jeder Einwohnerin/jedem Einwohner (ab dem vollendeten 6. Lebensjahr/Stichtag 01.01.2014) kostenfrei eine Mund-Nase-Maske zum einfachen Schutz zur Verfügung gestellt worden sein. Die Ortsteile wurden erst jetzt in die Verteilung einbezogen, weil zum einen die Lieferung der Masken sowieso in mehreren Etappen erfolgte und zum anderen zunächst die Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeheime ausstatten wurden, da sie zweifelsfrei zu einer großen Risikogruppe gehören. Im Weiteren war entschieden worden, dass

dann in einem zweiten Schritt die dicht bebauten Bereiche versorgt werden, da dort auch das Infektionsrisiko – im Vergleich zu den dünner besiedelten Kamener Ortsteilen – naturgemäß höher ist.

##### Beschluss des Kamener Stadtrat zur Maskenversorgung erfolgreich umgesetzt

Letztendlich wurde der Beschluss des Kamener Stadtrat – mit dem er eine Vorreiterrolle in Sachsen und bundesweit einnahm – erfolgreich umgesetzt. Der Schutz der Kamener Bevölkerung wurde ernst genommen und dient damit dem Ziel, die weitere – zu schnelle – Verbreitung des Corona-Virus zu verzögern. Wer also jetzt eine Maske, auch über die verpflichtenden Bereiche hinaus, sinnvoll verwendet, schützt die anderen und wenn alle eine Maske tragen, auch sich selbst. Dass die kostenfreie Verteilung der Masken auf Verständnis traf, hat – neben sehr wenigen kritischen Äußerungen – eine Vielzahl von Reaktionen gegenüber der Stadtverwaltung und gegenüber dem Oberbürgermeister gezeigt.

##### Homepage der Stadtverwaltung informiert auf ihrer Corona-Seite aktuell

Aktuelle Informationen zur Corona-Lage in Kamenz finden sich in den Nachrichten und Beiträgen unter <https://www.kamenz.de/corona.html>.

##### Sächsische Corona-Schutz-Verordnung vom 17. April 2020

In diesem Zusammenhang wird auf die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung vom 17. April 2020 und die damit einhergehenden Bestimmungen verwiesen.

##### Städtische Kontaktdaten

Für andere Fragen stehen nach wie vor unser Corona-Sorgen-Telefon – 03578 379 254 – und die Corona-E-Mail-Adresse – [wir.helfen@stadt.kamenz.de](mailto:wir.helfen@stadt.kamenz.de) – zur Verfügung. Beide Angebote zielen in erster Linie auf Abläufe in der Stadt selbst ab und sollen in gewisser Hinsicht als Koordinationspunkte fungieren, was im Einzelfall auch Weitervermittlung des jeweiligen Anliegens oder die Benennung einer speziellen Telefonnummer, an die sich der Hilfesuchende wenden kann, bedeutet. Gesundheitsfragen sind an die einschlägigen Nummern zu stellen, hier z. B. an die 03591 5251-12121 des Gesundheitsamtes beim Landratsamt Bautzen.

##### Mund-Nase-Maske

Ein wichtiger Hinweis zum Tragen einer Mund-Nase-Maske: Es gibt keine allgemeine Maskenpflicht. Es wird jedoch dringend empfohlen, im öffentlichen Raum eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen, und Mund und Nase durch einen einfachen Mundschutz oder beispielsweise durch ein Tuch oder einen Schal abzudecken. Dadurch kann insbesondere bei Kontakt mit Risikopersonen für sich und andere das Risiko von Infektionen reduziert werden.

**Anders ist es bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel und in Ladengeschäften. Hier muss eine solche Mund-Nasenabdeckung getragen werden. Kinder müssen nur dann eine Mund-Nasenabdeckung tragen, wenn sie dazu in der Lage sind. Wann ein Kind dazu in der Lage ist, entscheiden die Eltern. Eine Altersgrenze wird nicht vorgegeben. Verstöße sind nicht bußgeldbewehrt.**

### Kurz notiert

#### Kulturministerin Barbara Klepsch: Kamener Forstfest steht in besonderer Weise für Tradition und Brauchtumministerin

Mit der vierten Bewerbungsrunde zum Immateriellen Kulturerbe nominiert Sachsen das traditionelle Kamener Forstfest für das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes. Damit folgt der Freistaat einer Empfehlung des Sächsischen Kultursenats zum Immateriellen Kulturerbe. Eingereicht wurde diese Bewerbung im vergangenen Jahr durch die Stadt Kamenz und dem Förderverein Forstfest e.V.

Sachsens Kulturministerin Barbara Klepsch sieht in der Nominierung eine Würdigung der kulturellen Vielfalt in den sächsischen Kulturräumen: „Das Kamener Forstfest mit seiner über 300-jährigen Geschichte ist eines der größten Schul- und Heimatfeste Sachsens. Es steht in besonderer Weise für Tradition und Brauchtum. Gerade in Zeiten wie der gegenwärtigen Corona-Krise wird uns bewusst, welche besondere Bedeutung lebendige Traditionen unseres Kulturerbes für unsere regionale Identität haben. Und die Hoffnung lebt, dass das Forstfest bald wieder mit dem blumen- und fahngeschmückten Festumzug durchgeführt werden kann.“



Ausschlaggebend für die Empfehlung des Kultursenats waren der integrative Charakter und die interkulturelle Tendenz des Kamener Forstfestes, das von einer großen Lebendigkeit geprägt ist und die Gemeinschaft fördert. Bemerkenswert erscheint, dass der bürgerliche Charakter bis heute erkennbar ist.

### Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates ein.

**Sitzungstermin: Mittwoch, 29.04.2020, 17:00 Uhr**  
**Ort, Raum: Stadttheater Kamenz, Pulsnitzer Straße 11**

#### Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Protokolle der Stadtrats-sitzungen vom 22.01.2020, 04.02.2020 und 18.03.2020

- 2 Fassadensanierung Rathaus - Erneuerung der Fenster/Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Auftragserteilung
- 3 Zustimmung des Stadtrates zur Annahme von Spenden oder ähnlichen Zuwendungen
- 4 Mitteilungsvorlagen und Informationen
- 5 Anfragen

Roland Dantz  
Oberbürgermeister  
der Lessingstadt Kamenz

### Der Bürgerservice informiert

Die turnusmäßige Samstagöffnung des Bürgerservices (1. Samstag des Monats) findet im Monat Mai erst am Samstag, dem 09.05.2020 in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Bürgerserviceteam

Besonders die Verbindung der Stadtgemeinschaft und der Bildungseinrichtungen sowie die Rolle der Schulen sind historisch bestimmend. Die beim Forstfest gefeierte Begegnung von Mensch und Natur spielt angesichts des Klimawandels und der wachsenden Bedeutung von Nachhaltigkeit eine weitere wichtige Rolle. In der rituellen Ausprägung des Festes sind historische Wurzeln sichtbar.

Beim immateriellen Kulturerbe stehen Kulturformen im Mittelpunkt, die von praktischem Wissen und Können der Menschen getragen werden. Dies können überliefertes Wissen und die damit verbundenen Fertigkeiten sein, welche sich in Kunst- und Handwerkstechniken, mündlichen Überlieferungen oder speziellen Aufführungspraktiken von Tanz, Theater und Musik wiederfinden. Das immaterielle Kulturerbe repräsentiert eine lebendige Alltagskultur, die von Generation zu Generation weitergegeben wird und damit auch ein Gefühl von Zugehörigkeit und Identität vermittelt. Zum immateriellen Kulturerbe in Deutschland gehören unter anderem die Bräuche und Feste der Lausitzer Sorben, die sächsischen Bergparaden und Bergaufzüge sowie die sächsischen Knabenchöre.

Bis zum 15. April 2020 müssen alle Bundesländer ihre Nominierungen für die Aufnahme ins Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes einreichen. Die Kultur-Ministerkonferenz der Länder entscheidet dann zum Ende dieses Jahres auf der Grundlage der Begutachtung durch das Expertenkomitee bei der Deutschen UNESCO-Kommission über die Aufnahme. Das Bundesweite Verzeichnis umfasst derzeit 97 Nominierungen. Sachsen verfügt über reichhaltige Bezüge zum Bundesweiten Verzeichnis, welches seit dem Beitritt der Bundesrepublik Deutschlands zum UNESCO-Übereinkommen zur Erhaltung des Immateriellen Kulturerbes 2013 aufgebaut wurde.

## Kamenzer Forstfest - Das größte Schul- und Heimatfest in Sachsen mit einer mehr als 175-jährigen Tradition

### Sachsen schlägt Kamenzer Forstfest für Immaterielles Kulturerbe vor

#### Statement des Oberbürgermeisters

Wir freuen uns außerordentlich, dass die Sächsische Staatsregierung, unsere Sächsische Staatsministerin Barbara Klepsch die Nominierung des Kamenzer Forstfestes für das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes vorgeschlagen hat. Wir freuen uns sehr und betrachten es als eine außerordentliche Wertschätzung, dass sich der Sächsische Kultursenat für diesen Schritt ausgesprochen hat.

Gerade das Kamenzer Forstfest als größtes Schul- und Heimatfest in Sachsen blickt im Jahr 2020 auf eine mehr als 300-jährige Geschichte zurück, deren Tradition durch Reformen vor 175 Jahren noch einmal bekräftigt wurde. Das Kamenzer Forstfest wird in dieser Traditionskette Jahr für Jahr von Bürgerinnen und Bürgern unserer Lessingstadt, den Schulleiterinnen und Schulleitern der Grund- und Oberschulen und des Gymnasiums sowie vielen weiteren Akteuren vorbereitet.

Die ortsansässigen Gärtnereien und Gartenbaubetriebe fertigen für mitunter mehr als 1500 Schülerinnen und Schüler Jahr für Jahr den traditionellen Blumenschmuck – u. a. Kränze, Lyren und Füllhörner. So lebt im besten Sinne auch eine handwerkliche Tradition über mehr als 175 Jahre fort.

Hunderte Bürgerinnen und Bürger treffen sich im unmittelbaren Vorfeld des Forstfestes zum gemeinsamen Rankewinden auf dem Marktplatz und dem Schulhof der 1. Oberschule. Das Kamenzer Forstfest ist ein Fest der Bürger für Bürger der Stadt Kamenz und für die Region, die dann – alle Jahre wieder über die von den Kamenzer Schülerinnen und Schülern bei den Umzügen getragene Blumenpracht freuen.



Mit der heute bekannt gegebenen Nominierung ist ein für die Geschichte unserer Stadt und des Kamenzer Forstfestes großer Schritt gelungen. Ich danke besonders der Arbeitsgruppe, die unter Beteiligung der Vertreter des Fördervereins Forstfest e.V. und im Auftrag des Kamenzer Stadtrates engagiert den Antrag für die Aufnahme der Kulturform „Kamenzer Forstfest“ in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes erarbeitet haben.

Roland Dantz  
Oberbürgermeister



„Kamenz blüht“

## Rückblicke

### Die neue WC-Anlage am Macherplatz



Seit dem Montag, dem 20. April kann die neue öffentliche WC-Anlage genutzt werden (siehe Beitrag im Kamenzer Amtsblatt 16/2020). Zur Zugänglichkeit so viel: Wenn von außen angezeigt wird, dass die Toilette frei ist, leuchtet die grüne Leuchte, links über der Tür. Der Zugang ist dann über den Münzautomaten (1 Benutzung = 0,50 €) oder über das CBF-Schloss neben der Eingangstür möglich. Die Tür kann geöffnet werden. Beim CBF-Schlüssel handelt es sich den sogenannten Euroschlüssel, der vom Darmstädter Verein **Club Behinderter** und ihrer Freunde, Darmstadt und Umgebung e. V. (CBF) deutschland- und europaweit vertrieben wird. Das Eurozylinderschloss und der Euroschlüssel ist ein europaweit einheitliches Schließsystem für behindertengerechte Anlagen, die mittlerweile nahezu flächendeckend in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu finden sind. Jeder, der im Besitz eines Euroschlüssels ist, kann diese Einrichtungen betreten und nutzen. Es handelt sich beispielsweise um Behindertentoiletten in Städten, öffentlichen Gebäuden, Bahnhöfen, Autobahnraststätten, Hochschulen, Freizeitanlagen, Kaufhäusern etc. oder wie hier am Macherplatz.

#### Was passiert bei einem Notfall

Im Falle eines Notfalles: In der WC-Kabine befinden sich zwei Zug-/Druck-Notruftaster (neben dem Waschbecken sowie neben des WCs) und ein Rück-

setztaster an der Türinnenwand. Sobald ein Notruf ausgelöst wird, ertönt ein akustisches Signal über ein Sprachmodul („Notruf! Bitte helfen!“) im Außenbereich. Darüber hinaus wird ein optisches Signal angesteuert (rot aufleuchtenden „Notruf“-Leuchte, außen auf der rechten Seite über der Tür).



Die akustische und optische Meldeeinrichtung im Innenbereich zeigt dem in Not geratenem, dass Hilfe gerufen wird. Der Türöffner der Benutzerraumtür wird automatisch abgeschaltet, die Tür verbleibt in angelehnter Stellung und kann von außen jederzeit geöffnet werden. Erst wenn der Rücksetztaster (im Innenraum, rechts neben der Tür) bestätigt wird, ist die Notrufanlage ausgeschaltet und die Anlage ist für die nächste Benutzung freigeschaltet. Die hier beschriebenen Notfallbetätigungen und -signale erklären sich in ihrer Handhabung selbst bzw. durch entsprechende Bezeichnungen.

Die zuvor geschilderten akustischen und optischen Meldeeinrichtungen sollen in naher Zukunft auch in den WC-Container am Bahnhof integriert werden, so dass im hoffentlich nur sehr selten eintretenden Notfall, die Hilfe sichergestellt ist.

Mit der Einrichtung dieser öffentlichen WC-Anlage am Macherplatz trägt die Stadtverwaltung Kamenz weiter zu Verbesserung der hygienischen Verhältnisse im öffentlichen Raum bei. Möge dieser Schritt auch in seiner Bedeutung wahrgenommen. Wir hoffen sehr, dass pfleglich mit dieser neuen Anlage umgegangen wird, damit sie ohne Zerstörung und Vandalismus ihre Zwecke erfüllen kann.

## Gratulationen



Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 25.04.2020 bis 01.05.2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.  
Die Stadtverwaltung Kamenz

Zu bestimmten Anlässen - Geburtstagen ab 90 und 95 Jahren und danach jedes Jahr sowie zu Ehejubiläen ab der goldenen Hochzeit - habe ich immer persönlich gratuliert. Dass dies zurzeit nicht sein kann, nicht sein darf, bedauere ich sehr. Denn es waren immer Begegnungen, die auch mir persönlich viel gegeben haben. Deswegen seien Sie derzeit eher unpersönlich angesprochen bzw. kann der Gruß nur durch eine Karte erfolgen, die Ihnen aber sagen soll: Gesundheit, Gesundheit, Gesundheit!

Ihr  
Oberbürgermeister Roland Dantz



Foto: Gerhard Lilje